

Referent/-in (m/w/d) (TV-L 13/14)

Die Stiftung Akkreditierungsrat ist eine gemeinsame Einrichtung der Länder für die Qualitätssicherung in Studium und Lehre an deutschen Hochschulen. Seit Januar 2018 trifft der Akkreditierungsrat die Entscheidungen bei der Akkreditierung von Bachelor- und Masterstudiengängen und hochschulinternen Qualitätssicherungssystemen.

Für ihre Geschäftsstelle in Bonn sucht die Stiftung

mehrere Referentinnen und Referenten ab dem 01.01.2019.

Die Aufgabenschwerpunkte sind:

- Betreuung von Akkreditierungsentscheidungen von Studiengängen und hochschulinternen Qualitätssicherungssystemen
- Vertretung des Akkreditierungsrates in hochschulischen Kontexten im In- und Ausland
- Mitwirkung an allen anderen anfallenden Aufgaben in einem kleinen Büro

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Magister/Master/Diplom/Staatsexamen oder vergleichbar auf DQR-Niveau 7)
- mehrjährige Berufserfahrung in der Qualitätssicherung an einer Hochschule oder einer Akkreditierungsagentur oder vergleichbar
- Grundkenntnisse in einschlägigen Rechtsgebieten oder die Bereitschaft, sich diese zügig anzueignen
- Sichere Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Versierter Umgang mit MS Office-Programmen. Erwartet wird die Bereitschaft, sich in weitere spezielle IT-Anwendungen einzuarbeiten (z. B. Antragsbearbeitungssystem des Akkreditierungsrates).

Unsere Erwartungen an Sie:

- Sie sind in der Lage, komplexe Sachverhalte angemessen schriftlich darzustellen.
- Sie bringen ein breites Interesse an allen einschlägigen Themen mit.
- Sie arbeiten mit Kolleg/inn/en und externen Partnern professionell zusammen und erbringen sowohl individuell als auch im Team ausgezeichnete Arbeitsergebnisse.

- Sie bewältigen komplexe operative Aufgaben in einem vorgegebenen Zeitrahmen dank Ihrer ausgeprägten Zeit- und Selbstorganisation.
- Sie sind zu gelegentlichen Dienstreisen bereit.

Wünschenswert sind:

- Eigene Erfahrungen in Forschung und Lehre, z. B. Promotion

Eine Beschäftigung in Teilzeit ist möglich. Die Anstellung erfolgt unbefristet. Je nach individueller Voraussetzung kann bis zu TV-L 14 vergütet werden.

Der Akkreditierungsrat legt Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, darunter der frühestmögliche Eintrittstermin, werden per E-Mail bis zum **15.10.2018** erbeten an:

Stiftung Akkreditierungsrat
Dr. Olaf Bartz, Geschäftsführer
Adenauerallee 73, 53113 Bonn
bartz (at) akkreditierungsrat.de